

2026

MOSELPPOWER®

32

Das Magazin der Trierer Hafengesellschaft

**OHNE UNTERNEHMEN KEIN HAFEN –
OHNE NACHWUCHS KEINE UNTERNEHMEN**

Hafen Trier: Ankerpunkt im Wandel

Vanessa Mikitenko -

Nachwuchsstar der deutschen Leichtathletik - ist #HafenFan

„Mehr Zukunft als Zufall“ –

Erste Trierer Ausbildungsmesse auf der Mosel



VANESSA MIKITENKO

U23 Vizeeuropameisterin im 5.000 Meter-Lauf



Logistik ist da, wo wir sind



VORWORT



Volker Klassen,
Geschäftsführer der
Trierer Hafengesellschaft mbH

Liebe Leserinnen und Leser,

der Hafen lebt von seinen Unternehmen und von den Menschen, die hier arbeiten. **Ohne Unternehmen kein Hafen — ohne Nachwuchs keine Unternehmen:** Dieses Motto begleitet uns in eine entscheidende Zukunftsaufgabe. Fachkräfte von morgen wachsen nicht von allein heran; sie brauchen Perspektiven, Begegnungen und konkrete Einstiegschancen. Genau dafür steht unsere diesjährige Ausbildungsmesse.

Besonders stolz sind wir, dass die Messe **an Bord des Schiffes Marie Astrid** stattfindet. Dieser ungewöhnliche Veranstaltungsort macht sichtbar, was unseren Hafen ausmacht: Nähe zur Praxis, greifbare Technik und direkte Gespräche zwischen jungen Menschen und den Betrieben vor Ort. Die teilnehmenden Unternehmen — **Steil Gruppe, MSW Moselstahlwerk, Smurfit Westrock, GKN Automotive, Bayer u. Sohn, Comes Maschinen- und Apparatebau, Steil Kranarbeiten, A.R.T.** — zeigen, wie vielfältig die beruflichen Wege im Hafen sind.

Im Magazin stellen sich die Unternehmen ausführlich vor. Außerdem berichten wir über die Fortführung der **HafenFan Initiative**, die junge Menschen für maritime Berufe begeistert und Netzwerke stärkt. Als neues Testimonial begrüßen wir **Vanessa Mikitenko**, Nachwuchsstar der deutschen Leichtathletik, die mit ihrer Energie und ihrem Durchhaltevermögen ein starkes Vorbild für junge Talente ist.

Nutzen Sie die Messe, die Porträts der Betriebe und die Angebote der HafenFan Initiative, um Kontakte zu knüpfen, Fragen zu stellen und Chancen zu entdecken. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass unser Hafen nicht nur heute, sondern auch morgen lebendig und zukunftsfähig bleibt.

Ihr Volker Klassen, im Mai 2026

- 04 **Hafen Trier:**
Ankerpunkt im Wandel
- 06 **#HafenFans:**
Vanessa Mikitenko, Schifferfamilie Thiebes & die Black Ravens
- 09 **Berufliche Zukunftsperspektiven für junge Menschen: Unternehmen im Hafen Trier stellen sich vor.**
- 10 **Steil Gruppe:**
Eines der innovativsten Metallaufbereitungsunternehmen Europas
- 12 **MSW Moselstahlwerk:**
Größter Walzstahlhersteller für Bewehrungsdraht in Rheinland-Pfalz
- 14 **Smurfit Westrock:**
Weltweit führender Anbieter von faserbasierten Verpackungslösungen
- 16 **GKN Automotive:**
Einer der weltweit führenden Anbieter von Antriebssystemen für die Automobilindustrie
- 18 **Bayer u. Sohn:**
Europaweite Distributions- & Beschaffungslogistik und internationaler Bahnverkehr
- 20 **Comes Maschinen- und Apparatebau:**
Konstruktion, Fertigung, Montage von Maschinenteilen und Komplettanlagen – weltweit
- 22 **Steil Kranarbeiten:**
Eines der führenden Unternehmen Europas im Bereich Kranarbeiten & Schwertransporte
- 24 **A.R.T.:**
Zukunft der Kreislaufwirtschaft durch Abfallvermeidung und -verwertung
- 26 **Verkehrs- und Umschlagszahlen 2025**



TRIER: ANKERPUNKT

IM WANDEL

Zwischen stahlharter Tradition und moderner Logistik-Transformation: Die Wasserstraßen Mosel und Saar sind für die Wirtschaft im Südwesten unverzichtbar. Doch während Häfen wie Trier massiv in die Zukunft investieren, wird die Infrastruktur zum riskanten Nadelöhr.

Die Zahlen sprechen eine deutliche Sprache, doch die Stimmung am Fluss ist angespannt. Wer mit Volker Klassen, dem Geschäftsführer der Trierer Hafengesellschaft, über die aktuelle Lage spricht, merkt schnell: Hier geht es um mehr als nur Tonnen und Tarife. Es geht um die Zukunftsfähigkeit einer ganzen Industrieregion. »Wir verstehen uns nicht als Binnenhafen mit einem angeschlossenen Gewerbeindustriengelände, sondern wir sind ein Gewerbe- und Industriestandort, der in hervorragender Weise die Verkehrsträger Wasser, Schiene und Straße vernetzt«, stellt Klassen im Gespräch mit der »Binnenschiffahrt« klar. Der Hafen Trier ist dabei weit mehr als eine lokale Umschlagstelle; er ist das strategische Tor für die Transport- und Verkehrslogistik der Wirtschaft in der Region Trier, dem nördlichen Saarland und Teilen von Luxemburg zu den Westhäfen Antwerpen und Rotterdam.

Das Nadelöhr: Wenn der Stecker für die Mosel gezogen wird

Doch dieses Tor droht zu klemmen. Das beherrschende Thema in der Region ist die Infrastruktur – genauer gesagt, die schleppende Sanierung der Moselschleusen. Seit Jahrzehnten wird über den Bau zweiter Schleusenkammern diskutiert, um die Resilienz des Wasserwegs zu erhöhen. Dass dies kein Luxusproblem ist, zeigen die Havarien der vergangenen Jahre. Klassen findet hier deutliche Worte in Richtung Berlin: »Wenn die Schleuse zu ist, ist sie zu. Dann bleibt eigentlich nur noch die Verlagerung auf andere Verkehrsträger – und das dann wieder rückzuverlagern, ist ein wahrer Herkulesakt.«

Besonders kritisch sieht der Hafenchef die jüngsten Berichte des Bundesrechnungshofs, der den Ausbau der zweiten Kammern aufgrund sinkender Tonnagen infrage stellt. Für Klassen ist das eine gefährliche Fehlrechnung, die die Realität des Strukturwandels ignoriert. »Man erkennt dabei die enorme Wertschöpfung, die

heute hinter den Gütern steckt. Wir transportieren heute keine Massengüter der 70er Jahre mehr. Wenn wir hochwertige Komponenten für die Transformation der saarländischen Stahlindustrie bewegen, zählt nicht das schiere Gewicht, sondern die Systemrelevanz.« Sein Urteil ist unmissverständlich: »Kein Ausbau der Schleusen bedeutet am Ende eine gekappte Verbindung für die industrielle Infrastruktur der Region.«

Schwergut als Zukunftsanker für die Wirtschaftsregion

Ein Pfund, mit dem Trier wuchern kann, ist die Kompetenz im Bereich Groß- und Schwergütertransporte. Wo die Straße an ihre Grenzen stößt – sei es durch marode Autobahnbrücken oder bürokratische Genehmigungshürden –, bietet die Mosel die notwendigen Kapazitäten. »Wir haben hier im Hafen die Möglichkeit, Bauteile umzuschlagen, die auf der Straße kaum noch zu bewegen sind«, erklärt Klassen. Dies betrifft nicht nur die klassische Industrie, sondern zunehmend auch wieder die Energiewende, etwa beim Transport von Windkraftkomponenten oder Transformatoren für das absehbar anstehende Repowering der Windkraftanlagen in der Region. Die Trimodalität des Hafens, die eine nahtlose Verknüpfung mit der Schiene über die Schieneninfrastruktur der Trierer Hafengesellschaft (THG) ermöglicht, ist hierbei der entscheidende Wettbewerbsvorteil.

Transformation im Hafenbecken: Von Silos zu High-Tech

Trotz der unsicheren politischen Signale investiert die THG massiv in die eigene Infrastruktur. Das »Mindset« ist auf Modernisierung gepolt. Ein prominentes Beispiel ist die Umnutzung ehemaliger Agrarflächen. Wo früher Getreidesilos das Bild prägten, entstehen moderne Logistik- und Gewerbeflächen. »Wir haben alte Kornspeicher abgebrochen, um auf rund 1,7 Hektar neue, zeitgemäße Umschlagkapazitäten zu schaffen«, berichtet Klassen.

Dabei ist die Diversifizierung der Geschäftsfelder in die Bereiche Grundstücke, Immobilien und Infrastruktur der Schlüssel für ein erfolgreiches Angebot in diesen Bereichen. Die Nachfrage ist gut, zum Beispiel sind die Bestandsimmobilien von rund 18.000 Quadratmetern seit Jahren vollständig ausgelastet. Wir sehen den Hafen Trier als Ankerpunkt für Unternehmen in der Region.

Digitalisierung: Drohnen statt Personalmangel

Auch technisch geht Trier voran, um dem Fachkräftemangel zu begegnen. In Forschungsprojekten wird untersucht, wie Drohnen und KI-gestützte Bilderkennung bei der Verkehrssicherungspflicht helfen können. »Wir schauen uns an, wie wir Kaianlagen automatisiert überwachen können«, so Klassen. Das Ziel ist es, durch digitale Unterstützung die Effizienz zu steigern und gleichzeitig die Sicherheit im Hafensbereich zu erhöhen. Es ist dieser Mix aus Bodenständigkeit und Innovationsgeist, der den Standort Trier auszeichnet.

Ein oft unterschätzter Faktor für die Leistungsfähigkeit des Standorts ist die hafeneigene Eisenbahninfrastruktur. Während viele kleinere Häfen ihre Gleisanschlüsse in der Vergangenheit vernachlässigt oder gar zurückgebaut haben, ist das Netz der Hafengesellschaft Trier heute ein zentraler Pfeiler des trimodalen Konzepts. Mit über 8 km Gleisanlagen im Einzugsbereich und einer direkten Anbindung an die wichtige Schienenachse Koblenz-Saarbrücken fungiert der Hafen als Puffer und Beschleuniger zugleich.

»Statt nach reiner Tonnage sollte die Wirtschaftlichkeit einer Investition nach ihrem Anteil an der Wertschöpfung beurteilt werden.«

Volker, Klassen

Um die Bedeutung von Trier als Hafenstandort weiter über die regionalen Grenzen und Rheinland-Pfalz hinaus bekannt zu machen, hat das Unternehmen die Initiative #HafenFan initiiert, die mittlerweile auf 25 andere Binnenhäfen und den Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen ausgerollt wurde.

Vertrauen ist die wichtigste Währung für die Branche

Der Hafen Trier hat seine Hausaufgaben gemacht und die Transformation eingeleitet. Nun muss die Politik beweisen, dass sie das logistische Rückgrat im Südwesten (Luxemburg, Frankreich, Rheinland-Pfalz, Saarland) – die Binnenwasserstraßen Mosel und Saar – nicht durch Untätigkeit brechen lässt. »Die Infrastruktur ist das Fundament unserer Prosperität – wer hier spart, spart an der Zukunft der nächsten Generationen.«

Von Peter Kleinort,
Magazin Binnenschiffahrt



VANESSA MIKITENKO

U23 Vizeeuropameisterin im 5.000 Meter-Lauf

Ich bin HafenFan, weil...

„Bewegung mein Antrieb ist! An etwas festzuhalten, dran zu bleiben und Verbindung zu mir selbst und anderen zu finden ist enorm wichtig. Genau das verbindet mich mit der Logistik und auch mit dem Hafen Trier.“



HILDE UND CLAUS PETER THIEBES

Binnenschiffer, GMS Luma

Wir sind #HafenFans!

Vor 45 Jahren lernte Hilde Thiebes ihren Binnenschiffer und heutigen Ehemann Claus-Peter bei der ehemaligen TRILAG (Trierer Umschlags- und Lagerhausgesellschaft mbH) kennen und lieben. Seit knapp 40 Jahren befahren die Eheleute nun bereits gemeinsam mit ihrem GMS Luma die Flüsse zwischen Deutschland und Frankreich und kennen Mosel, Rhein, Main und die Saar sowie sämtliche Binnenkanäle. Beide haben ein Kapitänspatent und sind seit 25 Jahren für die S&S Speicherei- und Schifffahrtsgesellschaft mbH mit Sitz in Duisburg unterwegs. 2.652 Tonnen lose Ware können sie auf der Luma transportieren und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Verkehrswende. Ohne Frage sind die beiden #HafenFans der ersten Stunde, denn hier hat ihre gemeinsame Geschichte angefangen und bis heute ist der Hafen Trier der #Heimathafen der Luma.

TGT DAMEN – „BLACK RAVENS“

Die zweite Volleyballmannschaft der Turngesellschaft Trier, VVRP Bezirksliga I Frauen

Wir sind HafenFans, weil...

„wir beim Volleyball wissen, wie schwer es ist, die Bälle in der Luft zu halten! Der HAFEN TRIER hat das auch voll drauf – nur eben in einer etwas anderen Gewichtsklasse. Statt mit 270 g Bällen jongliert man im Trierer Hafen mit Schiffen, Containern, Kränen – und alles kommt pünktlich und zuverlässig zur rechten Zeit an den rechten Ort. RESPEKT! Wir sind stolz auf unseren Hafen!“



Bist DU auch schon #HafenFan?

Unsere Binnenhäfen sind weit mehr als nur Umschlagplätze – sie sind trimodale Logistikknotenpunkte mit Zukunft. Durch eine ideale Kombination der Verkehrsträger Bahn, Binnenschiff und LKW bieten sie effiziente Lösungen für den kombinierten Güterverkehr und liefern damit einen zentralen Beitrag zur Verkehrswende.

Binnenhäfen bewegen Regionen

Sie stärken Märkte und Branchen, bauen kontinuierlich ihre Infrastrukturen aus, schaffen allein deutschlandweit rund 400.000 Arbeitsplätze und gelten als attraktive Standorte für Investitionen.

Gemeinsam für mehr Sichtbarkeit

Was als Imagekampagne in Trier begann, wurde deutschlandweit wahrgenommen und so unterstützen mittlerweile 25 Binnenhäfen und der Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen die Initiative zur Stärkung der Binnenhäfen im Bewusstsein von Politik, Wirtschaft und Öffentlichkeit.

Prominente Unterstützung

Spitzensportler:innen wie Gesa Felicitas Krause (Europameisterin im 3000-Meter-Hindernislauf und mehrmalige Olympiateilnehmerin), Olivia Gürth (Deutsche Meisterin und U23-Europameisterin im Hindernislauf), Vanessa Mikitenko (U23 Vizeuropameisterin) und viele, viele weitere bekennen sich in kurzen Videoclips als echte #HafenFans.

Mehr Infos auf www.hafen-fan.de



OHNE UNTERNEHMEN KEIN HAFEN. OHNE NACHWUCHS KEINE UNTERNEHMEN.

Erste Trierer Ausbildungsmesse auf der Mosel

Der Hafen lebt von seinen Unternehmen und von den Menschen, die hier arbeiten.
Ohne Unternehmen kein Hafen — ohne Nachwuchs keine Unternehmen:
Dieses Motto begleitet uns in eine entscheidende Zukunftsaufgabe. Fachkräfte von morgen wachsen nicht von allein heran; sie brauchen Perspektiven, Begegnungen und konkrete Einstiegschancen. Genau dafür steht unsere gemeinsame Ausbildungsmesse an Bord der Princesse Marie Astrid!



UNSERE ANGEBOTE – EURE CHANCE!

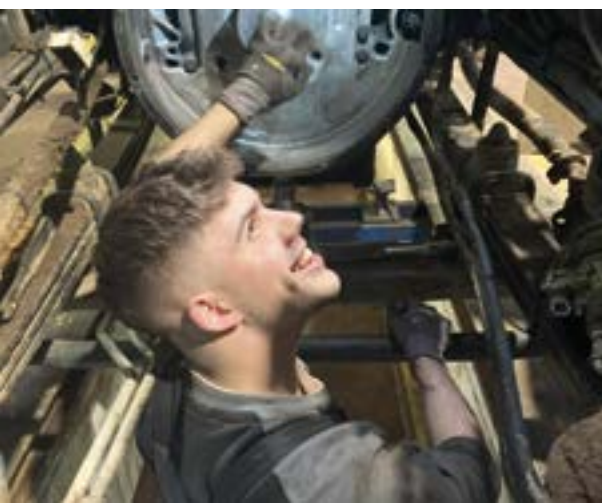
Die STEIL GRUPPE ist eine innovative Unternehmensgruppe, die auf Recycling, Handel und Logistik spezialisiert ist. Als Familienunternehmen mit mehr als 850 Beschäftigten im In- und Ausland leisten wir seit 1924 einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt und Ressourcen.

Neben unserem Hauptsitz in Trier betreiben wir insgesamt 23 Standorte in Deutschland und Europa. Bei uns werdet ihr Teil eines Teams, das nicht nur wirtschaftlich, sondern auch umweltbewusst denkt.

Was macht die STEIL GRUPPE besonders?

Unsere Ausbildungsangebote sind vielfältig: Wir bieten nicht nur **technische Ausbildungen** an, sondern auch **kaufmännische Berufe**. Unser tägliches Kerngeschäft fördert aktiv das Thema Nachhaltigkeit und Klimaschutz. Mit unserer Arbeit können wir einen Beitrag leisten, die Welt ein Stück besser zu machen.

Sei dabei und werde Teil eines Unternehmens, das auf Recycling setzt und die Zukunft aktiv mitgestaltet!



www.steil.de

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

(M/W/D)

Kaufmann für Büromanagement

Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement

Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen

Industriekaufmann

Berufskraftfahrer

KFZ-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge

Fachkraft für Lagerlogistik

Industriemechaniker

Elektroniker für Betriebstechnik

Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

Maschinen- und Anlagenführer

Fachinformatiker für Systemintegration

DAS BIETEN WIR UNSEREN AUSZUBILDENDEN:

- Attraktive Vergütung
- Gute Übernahmechancen
- Intensive Prüfungsvorbereitung
- Familiäres Arbeitsklima
- Wertschätzung und Ausbildung auf Augenhöhe



Weitere Infos zu unserem
Ausbildungsangebot

ENGAGIERT UND EIGENVERANTWORTLICH DIE ZUKUNFT GESTALTEN

Potential erkennen, Talente fördern, Zukunft gestalten

Die MSW Moselstahlwerk GmbH mit Sitz im Hafen Trier ist ein mittelständisches Unternehmen im Firmenverbund der Baustahlgewebe und der Badische Stahlwerke Unternehmensgruppe. Als größter Walzstahlhersteller für Bewehrungsdraht in Rheinland-Pfalz blicken wir auf mehr als 80 Jahre Erfahrung in der Entwicklung, Herstellung und Anwendung verschiedenster Drahtprodukte zurück. Diese langjährige Kompetenz bildet die Grundlage unseres Erfolgs. Mit modernster Fertigungstechnik, effizienten Produktionsprozessen und einem tiefen Verständnis für die Anforderungen der Branche entwickeln wir unsere Produkte stetig weiter und bauen unser Produktspektrum kontinuierlich aus.

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für uns der Schlüssel zum Erfolg! Sie tragen mit ihrer Expertise in den jeweiligen Bereichen, hoher Leistungsbereitschaft, Eigenverantwortung, Begeisterung und Zuverlässigkeit maßgeblich zum Erfolg unseres Unternehmens bei. Dabei legen wir großen Wert auf ein gutes, kollegiales und wertschätzendes Miteinander, was sich auch in unserer flachen Organisationshierarchie widerspiegelt.

Das Thema Ausbildung hat bei der MSW Moselstahlwerk GmbH einen sehr hohen Stellenwert! Die Qualifizierung von jungen Nachwuchskräften ist eine essenzielle Voraussetzung für eine erfolgreiche Zukunft. Deshalb bilden wir jedes Jahr junge Menschen in verschiedenen Ausbildungsberufen und dualen Studiengängen aus und begleiten sie bei ihrem Einstieg ins Berufsleben.

Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in die Arbeitswelt, persönliche Betreuung und die Chance, deine Zukunft in einem starken Unternehmen aktiv mitzugestalten.

www.msw-trier.de

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

(M/W/D)

Industriekaufmann

Lagerbauschlosser

Industriemechaniker

Elektroniker

Maschinen- und Anlagenführer



Weitere Infos zu unserem Ausbildungsangebot

DEINE VORTEILE BEI UNS

- Freiwillige Sonderzahlungen
- Flexible Arbeitszeiten
- Betriebliche Altersvorsorge oder VWL
- Finanziell geförderte Fitnessaktivitäten
- Zusätzliche Urlaubstage
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Finanziell gefördertes Essen und Kantine
- Dienstfahrrad



WIR FORMEN VERPACKUNGEN – UND KARRIEREN

Gestalte jetzt mit uns die Zukunft der Verpackungsindustrie

Seit 1972 ist unser Produktionsstandort im Hafen Trier ein fester Bestandteil der Region – und heute Teil von Smurfit Westrock, dem weltweit führenden Anbieter von faserbasierten Verpackungslösungen.

Was uns verbindet, ist der Anspruch, Verpackungen neu zu denken – verantwortungsvoll, nachhaltig und zukunftsorientiert.

Mit rund 98.000 Mitarbeitenden an über 500 Standorten in etwa 40 Ländern vereint Smurfit Westrock globale Stärke mit lokalem Engagement. Unsere Teams arbeiten täglich daran, führende Marken aus den Bereichen Lebensmittel und Getränke, Konsumgüter, E-Commerce und Pharma zuverlässig und partnerschaftlich zu unterstützen.

Unser integratives Geschäftsmodell, ermöglicht uns die gesamte Wertschöpfungskette, von dem Wachstum der Bäume, über die Materialherstellung, die Entwicklung von innovativen Verpackungen bis hin zu den Maschinenlösungen anzubieten und zu gestalten.

Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend, sondern Überzeugung. Wir setzen konsequent auf erneuerbare, recyclingfähige Materialien und entwickeln Lösungen, die Ressourcen schonen, Kunststoff ersetzen und zugleich wirtschaftlich überzeugen. Damit übernehmen wir Verantwortung – für unsere Kunden, unsere Umwelt und kommende Generationen.

Wenn du Teil eines internationalen Unternehmens werden möchtest, das dir vielfältige Entwicklungs- und Karrieremöglichkeiten bietet und in dem Zusammenarbeit auf Augenhöhe gelebt wird, dann bewirb dich jetzt.

www.smurfitwestrock.com

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

(M/W/D)

Industriekaufleute

Maschinen-/Anlagenführer

Medientechnologie Druck

Packmitteltechnologie



Weitere Infos zu unserem Ausbildungsangebot



DAS BIETEN WIR UNSEREN AUSZUBILDENDEN:

- 35-Stunden Woche
- 30 Urlaubstage
- Übertarifliche attraktive Ausbildungsvergütung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld (Insgesamt 13,7 Monatsgehälter pro Jahr)
- Erfahrenes Ausbildungsteam und Unterstützung in der Prüfungsvorbereitung
- Sehr gute Übernahmechancen nach der Ausbildung
- Attraktive Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gutes Arbeitsklima und Teamveranstaltungen
- Betriebsfeiern und gemeinsame Events
- Mitarbeitervergünstigungen
- Value First Awards: Auszeichnung zur Anerkennung besonderer Leistungen



KARRIERE MIT ANTRIEB: AUSBILDUNG BEI GKN DRIVELINE TRIER

Wir fördern junge Talente mit einer praxisnahen Ausbildung

GKN Automotive ist einer der weltweit führenden Anbieter von Antriebssystemen für die Automobilindustrie. Als globaler Zulieferer namhafter Fahrzeughersteller entwickeln, fertigen und liefern wir innovative Lösungen für moderne Verbrenner- und Elektroantriebe. Am Standort Trier produzieren wir jährlich über 80 Millionen Präzisionsumformteile und leisten damit einen wichtigen Beitrag zur internationalen Automobilindustrie. Gleichzeitig legen wir großen Wert auf eine hochwertige Ausbildung und fördern junge Talente, die ihre berufliche Zukunft in einem modernen Industrieunternehmen starten möchten.

Du stehst kurz vor deinem Schulabschluss oder hast ihn bereits in der Tasche und möchtest in das Berufsleben starten? Dann bist du bei GKN Driveline Trier genau richtig! Dich erwartet eine abwechslungsreiche Ausbildung, moderne Technik und ein erfahrenes Ausbildungsteam, das dich während deiner gesamten Ausbildungszeit unterstützt.



www.gknautomotive.com/de/trier

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

(M/W/D)

Industriemechaniker

Zerspanungsmechaniker

Werkzeugmechaniker

Elektroniker für Betriebstechnik

Maschinen- und Anlagenführer

Industriekaufmann



Weitere Infos zu unserem
Ausbildungsangebot

DAS BIETEN WIR UNSEREN AUSZUBILDENDEN:

- 35-Stunden-Woche und angenehme Arbeitszeiten
- 30 Urlaubstage im Jahr + 8 zusätzlich freie Tage
- Attraktive Ausbildungsvergütung (ab ca. 1.246,- €)
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld sowie weitere tarifliche Zusatzleistungen
- Moderne Ausbildungswerkstatt
- Erfahrenes Ausbildungsteam und intensive Prüfungsvorbereitung
- Sehr gute Übernahmechancen nach der Ausbildung
- Attraktive Aufstiegs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Krankenzusatzversicherung und Unterstützung bei der Altersvorsorge
- Azubi-Gesundheitsprogramme und betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gutes Arbeitsklima und Teamveranstaltungen
- Betriebsfeiern und gemeinsame Events
- Mitarbeitervergünstigungen
- Kantine mit vergünstigten Mahlzeiten u.v.m





Bayer u Sohn



Bayer u Sohn

**MIT ERFAHRUNG UND DYNAMIK
IN RICHTUNG ZUKUNFT**

Unser Selbstverständnis: vorausschauend und nachhaltig

Bayer u. Sohn ist ein familiengeführtes Transport- und Logistikunternehmen mit 75 Mitarbeitern und Sitz im Hafen Trier. Mit mehr als 75 Jahren Erfahrung bieten wir umfassende Logistiklösungen – vom klassischen Transport über europaweite Distributions- und Beschaffungslogistik bis hin zu internationalem Bahnverkehr sowie komplexen Lagerlogistik- und Fulfillment-Lösungen.

Durch die enge Verzahnung von Lager- und Transportdienstleistungen schaffen wir nachhaltigen Mehrwert für unsere Kunden. Dabei entwickeln wir uns stetig weiter und geben unsere Erfahrung und Expertise gezielt an die nächste Generation weiter. Kurze Entscheidungswege, Flexibilität und Schnelligkeit zeichnen uns aus. Wir denken langfristig und handeln verantwortungsbewusst – nicht in Quartalen, sondern in Generationen.

Die Förderung des eigenen Nachwuchses ist für uns selbstverständlich. Die Ausbildung junger Talente verstehen wir als wichtigen Teil unserer Verantwortung – genauso wie eine langfristige und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitenden. Nach einer sorgfältigen Einarbeitung bist du bei uns aktiv ins Tagesgeschäft eingebunden und übernimmst Verantwortung.

Als familiengeführtes Unternehmen bieten wir dir ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchien und echten Entwicklungsmöglichkeiten. Dabei begleiten wir dich individuell auf deinem beruflichen Weg. Wir suchen nicht nur Auszubildende, sondern Menschen, die gemeinsam mit uns wachsen wollen.

Bist du bereit für die Herausforderungen der Speditions- und Logistikbranche? Wir freuen uns auf dich!

www.bayer-sohn.de

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

(M/W/D)

**Kaufmann / Kauffrau für Spedition und
Logistikdienstleistung**

Fachkraft für Lagerlogistik

Berufskraftfahrer

DEINE VORTEILE BEI UNS

- Inhabergeführtes Unternehmen mit flachen Hierarchien
- Breitgefächertes Ausbildungsspektrum
- Eine feste u. erfahrene Ansprechperson in jedem Ausbildungsabschnitt
- Hohe Verantwortung auch während der Ausbildung
- Internationales Arbeitsumfeld
- Externe u. interne Weiterbildungsmöglichkeiten
- Sehr gute Übernahmechancen



Weitere Infos zu unserem
Ausbildungsangebot





AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT. TECHNIK MIT PERSPEKTIVE.

Starte mit uns in die Welt der Technik – praxisnah, abwechslungsreich und voller Möglichkeiten.

**Du suchst eine Ausbildung mit Zukunft, Abwechslung und echten Entwicklungsmöglichkeiten?
Dann bist du bei uns genau richtig.**

Wir sind ein mittelständisches Familienunternehmen im Maschinen- und Anlagenbau mit einem vielseitigen Leistungsspektrum: von der Konstruktion über die Fertigung und Montage von Maschinenteilen und Kompletanlagen bis hin zu Instandhaltung, Reparaturen und Aufarbeitung nach individuellen Kundenwünschen – in Deutschland und weltweit. Unser Ziel: die Produktivität der Maschinen und Anlagen unserer Kunden nachhaltig zu steigern und Ausfallzeiten auf ein Minimum zu reduzieren.

Unsere besondere Stärke liegt im Großmaschinenbau inklusive moderner Automatisierungstechnik. Durch unsere verschiedenen Bereiche wie Metallbau, Schweißerei mit großem Eignungsnachweis, Zerspanung, Lackiererei und Automatisierungstechnik bekommst du spannende Einblicke in viele unterschiedliche Arbeitsfelder.

Das bedeutet für dich: abwechslungsreiche Aufgaben, praxisnahe Erfahrungen und viele Chancen, dich weiterzuentwickeln. So kannst du herausfinden, welcher Bereich am besten zu deinen Interessen passt, deine Stärken weiterentwickeln, Neues lernen und deinen eigenen beruflichen Weg gestalten. Bei uns bist du von Anfang an Teil eines Teams, welches dich auf deinem Weg unterstützt.

Du hast Fragen zur Ausbildung? Näheres erläutern wir gerne in einem persönlichen Gespräch.

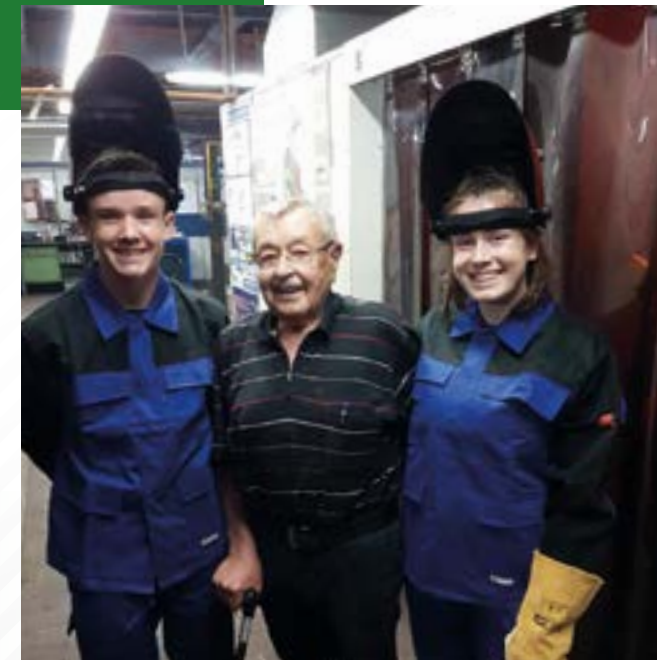
www.comes-trier.de

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

	(M/W/D)
Metallbauer	
Feinwerkmechaniker	
Maschinen- und Anlagenführer	
Zerspanungsmechaniker	



Weitere Infos zu unserem Unternehmen



DAS BIETEN WIR UNSEREN Auszubildenden:

- Praxisnahe Ausbildung in einem erfahrenen Team
- Individuelle Förderung
- Unterstützung bei Problemen
- Überbetriebliche Ausbildung
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Sehr gute Übernahmechancen
- AzubiCard
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Finanzielle Extras





STEIL. DAS SIND WIR.

Seit über 100 Jahren ist die STEIL Kranarbeiten GmbH & Co. KG mit Hauptsitz in Trier erfolgreich tätig. Mit einem hochmodernen und spezialisierten Fuhrpark gehören wir im Bereich Kranarbeiten und Schwertransporte zu den führenden Unternehmen in Europa.

Als Arbeitgeber beschäftigen wir rund 300 Mitarbeitende und stehen für vielfältige Tätigkeitsbereiche und herausragende Entwicklungsmöglichkeiten. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz – leben Wertschätzung und Verantwortungsbewusstsein:
Jeden Tag, mit starkem Teamgeist und höchster Präzision.

Bei uns bist Du immer mittendrin, ob draußen auf der Baustelle, in der Werkstatt oder in der Verwaltung – wir bieten einen Job mit Zukunft, tollen Karrierechancen und einem kompetenten Team an Deiner Seite.

Werde ein Teil von STEIL, wir freuen uns auf Dich!



www.steil-kranarbeiten.de

UNSER DUALES STUDIUM

(M/W/D)

Nachhaltige Betriebswirtschaft (B.A.)

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

(M/W/D)

Berufskraftfahrer

KFZ-Mechatroniker

Kaufmann für Büromanagement

Kaufmann für Spedition- & Logistikdienstleistungen

DAS BIETEN WIR UNSEREN AUSZUBILDENDEN:

- Moderner spezialisierter Fuhrpark
- Arbeitszeit nach Maß
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Sonderzahlungen
- Arbeitskleidung



Nur wenige Klicks entfernt!
Klingt gut!
Dann bewirb Dich jetzt!



STARTKLAR FÜR DIE ZUKUNFT

Du wünschst dir spannende Aufgaben und eine zukunftsorientierte Tätigkeit?

Unsere Auszubildenden unterstützen den A.R.T. dabei, den Herausforderungen des 21. Jahrhunderts nachhaltig, umweltfreundlich und zuverlässig zu begegnen.

Ressourcenschonung und Umweltschutz durch Abfallvermeidung und -verwertung sind unsere Hauptaufgaben. Gestalte gemeinsam mit uns die Zukunft der Kreislaufwirtschaft im kaufmännischen, technischen und gewerblichen Bereich.

Eine Ausbildung in der Kreislaufwirtschaft bietet dir hervorragende Zukunftsaussichten. Du beginnst den Einstieg in die Arbeitswelt in einer systemrelevanten Branche mit den besten Chancen, nach deiner Ausbildung übernommen zu werden.



www.art-trier.de

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE

(M/W/D)

Umwelttechnologe/ Umwelttechnologin für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

KFZ-Mechatroniker/in

Berufskraftfahrer/in

Industriemechaniker/in

Fachinformatiker/in für Systemintegration

Kaufmann & Kauffrau für Spedition und Logistikdienstleistungen

Kaufmann & Kauffrau für Büromanagement

DER ÖFFENTLICHE DIENST BIETET VIELE VORTEILE

- 30 Tage Urlaub
- Prämie zur bestandenen Abschlussprüfung
- Jahressonderzahlungen
- Betriebliche Altersvorsorge
- Zuschuss zum ÖPNV
- Zuschuss zu Beiträgen im Fitnessstudio
- Ergonomische Arbeitsplätze
- Wechselnde Angebote zur Gesundheitsvorsorge
- Regelmäßige Azubiveranstaltungen
- Gründliche Prüfungsvorbereitung



Weitere Infos zu unserem Ausbildungsangebot

HAFEN TRIER – FAKTEN

STATISTIK 2025

	2024	2025
Schiffsgüterumschlag	578.203 t	587.953 t
Bahnumschlag	677.284 t	661.064 t

STÜCK-, SCHWER- UND MASSENGUTUMSCHLAG

Diesel- und Heizöl
Erze und NE-Metalle
Chemische Erzeugnisse
Steine und Erden
Nahrungs- und Futtermittel
Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse

TERMINALBETREIBER

→ Am Zehnhoff-Söns Multimodal-Terminal Trier GmbH

IM HAFEN ANSÄSSIGE BRANCHEN

Automobilzulieferung
Verpackung
Stahl und Recycling

HAFEN TRIER – BINNENSCHIFFSVERKEHR

VERKEHRS- UND UMSCHLAGSZAHLN

	2024	2025
Erdöl- und Mineralölerzeugnisse, Gase	243.992 t	218.907 t
Eisen, Stahl und NE-Metalle	61.977 t	147.796 t
Erze und Metallabfälle	150.546 t	128.608 t
Chemische Erzeugnisse	1.002 t	2.306 t
Steine und Erden	98.987 t	61.606 t
Land-/forstwirtschaftliche und verwandte Erzeugnisse	92 t	3.033 t
Andere Nahrungs- und Genussmittel	378 t	727 t
Fahrzeuge, Maschinen und Sonstiges	21.229 t	22.069 t

HAFENPROFIL

Lage

→ Moselkilometer 184

Kailänge

→ 900 m

Hafenbahn

→ 7,5 km

Umschlaganlage Containerportalkran

47 t am Haken
 Verschiedene Greifer und Spezialumschlagsgeräte
 Elektronische Waage

Lagerfläche

Freilagerfläche	44.000 qm
Hallenlagerfläche	15.000 qm
Tanklager	32.500 qm



Auf dem Ausbildungsschiff

Bist DU auch schon
 #HafenFan?
 Mehr Infos unter
www.hafen-fan.de



FOLGE UNS AUF:



IMPRESSUM

Text & Redaktion: Hafen Trier und die jeweiligen Unternehmen (S. 10-25)
Fotos/Bilder: Hafen Trier, Victor Beusch (S. 1, 2, 6), Andreas Hofer (S. 7), Steil Gruppe (S. 10-11), MSW Moselstahlwerk (S. 12-13), Smurfit Westrock (S. 14-15), GKN Automotive (S. 16-17), Bayer u. Sohn (S. 18-19), Comes Maschinen- und Apparatebau / DVS Kurssätze (S. 20-21), Steil Kranarbeiten (S. 22-23), A.R.T. (S. 24-25), Teresa Habild (S. 27)
Konzeption und Gestaltung: propeller, Trier
Druck: Druckerei Schaub's, Trier

KONTAKT

Trierer Hafengesellschaft mbH
 Ostkai 4, 54293 Trier
 Tel.: +49 (0)651 96804-30
 Fax: +49 (0)621 96804-40
 info@hafen-trier.de
 www.hafen-trier.de

